

Organisation und Gesundheitliche Herausforderungen des Asylwesens im Kanton BL

PD Dr. med. Brian Martin, Kantonsarzt BL

Fachgruppenversammlung der PsychiaterInnen und Ärztlichen Psychotherapeuten BL, Münchenstein, 07.04. 2016

Beruflicher Hintergrund Brian Martin

1989 Staatsexamen Med. Fakultät der Universität Basel

1990 Promotion Medizinische Fakultät der Universität Basel

1996 MPH Harvard School of Public Health

1997 Facharzt FMH für Prävention und Gesundheitswesen

1999 Fähigkeitsausweis Sportmedizin SGSM

2012 Habilitation in Sozial- und Präventivmedizin Uni Zürich

Eingliederung kantonsärztlicher Dienst BL

- Teil des Amtes für Gesundheit (Leiter: Dr. Jürg Sommer) in der VGD BL
- Bildet zusammen mit kantonszahnärztlichem Dienst die Abteilung medizinische Dienste
- Andere Abteilungen des Amtes für Gesundheit:
 - Heilmittel (Kantonsapotheker)
 - Spitäler und Therapieeinrichtungen
 - Alter
 - Gesundheitsförderung

Aufgaben kantonsärztlicher Dienst BL

- Infektionsschutz
- Gesundheitspolizeiliche Aufsicht
- Bewilligungswesen
- Rettungskommission/kantonaler Krisenstab
- Anderes
 - Ausserkantonale Kostengutsprachen
 - Interkantonale Vereinbarung für Hochspezialisierte Medizin IVHSM
 - Nicht-übertragbare Krankheiten (NCDs)
 - Vorbereitung gesundheitspolitischer Sachgeschäfte

**BASEL
LANDSCHAFT**
VOLKERKRETSCHAFTS- UND GESUNDHEITSDEKREKSION
AMT FÜR GESUNDHEIT

5

**BASEL
LANDSCHAFT**
VOLKERKRETSCHAFTS- UND GESUNDHEITSDEKREKSION
AMT FÜR GESUNDHEIT

Meningokokken-Meningitis EVZ Basel

«Liebe Kolleginnen und Kollegen

Am 27. und 28. Juli 2015 wurden uns insgesamt zwei Meningokokken-Meningitiden bei Asylsuchenden aus dem Empfangs- und Verfahrenszentrum Basel gemeldet. Bei den Betroffenen handelt es sich um einen 27jährigen Mann aus Sri Lanka und einen 11jährigen Jungen aus Eritrea (...).

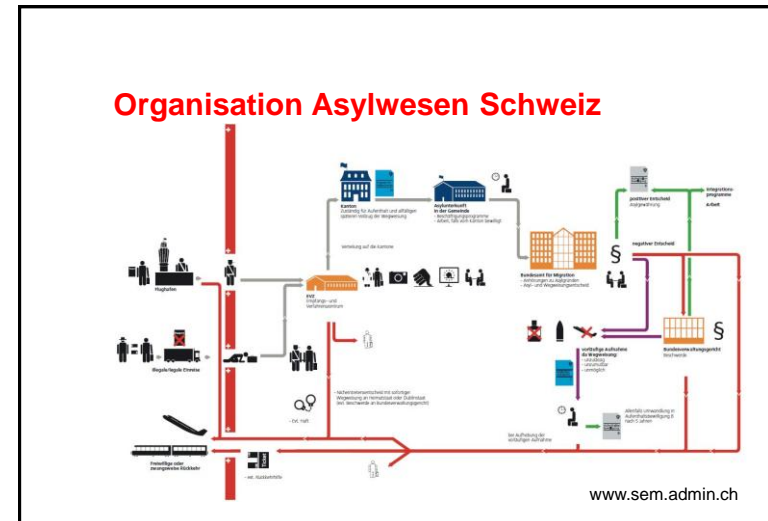
Hiermit möchten wir Sie über all jene Kontaktpersonen informieren, die sich im Zeitraum der Kontagiosität resp. in den letzten 10 Tagen im EVZ Basel aufgehalten haben und mittlerweile in Ihren Kanton verlegt wurden. Wir empfehlen, diese Personen ebenfalls antibiotisch abzuschirmen (einmalig Ciprofloxacin 500 mg resp. Alternativen gemäss BAG-Empfehlungen 2001) (...).«

Nachricht von Sozialmedizin BS, 29.07.2015

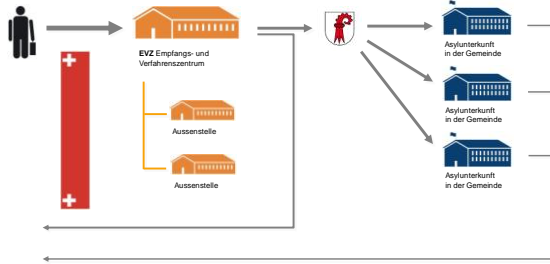
6

Medizinische Versorgung Asylwesen Herausforderungen seit Anfang 2015

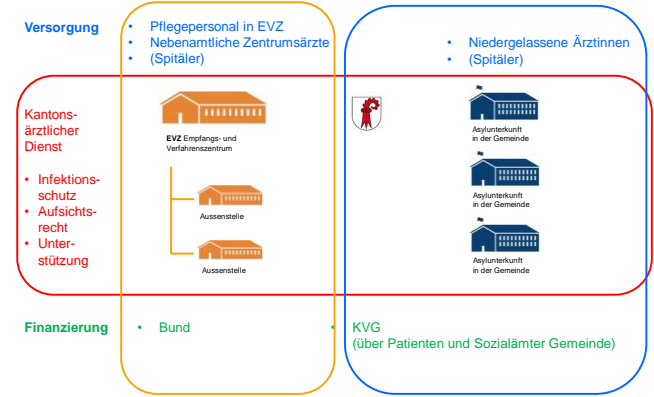
- Neue Krankheitsbilder und Medikamente (z. B. Scabies)
- Kommunikation und Information Patientinnen
- Umgang und Prävention ansteckender Krankheiten
- Zusammenarbeit und Information im Gesundheitswesen
- Abrechnungsprobleme



Organisation Asylwesen vereinfacht

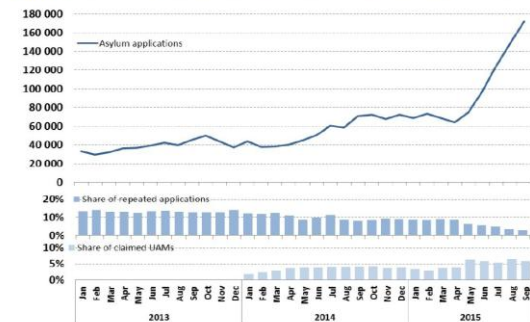


Medizinische Versorgung Asylwesen



RAPID RISK ASSESSMENT Communicable disease risks associated with movement of refugees in Europe during winter, 2015

Figure 2. Distribution of asylum applications by months, EU, January 2013-September 2015*



Source: European Asylum Support Office (EASO) [11]



RAPID RISK ASSESSMENT Communicable disease risks associated with movement of refugees in Europe during winter, 2015

Figure 1. Current movement trends and numbers of migrants, as of 5 November 2015



Source: International Organization for Migration (IOM) [10]

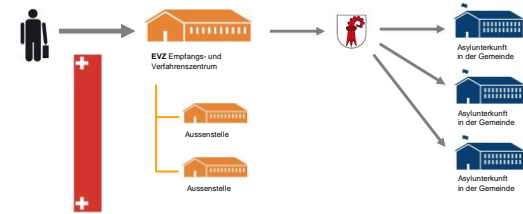


Medizinische Versorgung Asylwesen Herausforderungen und Massnahmen

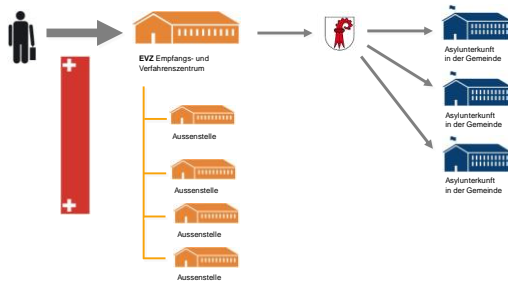
- Neue Krankheitsbilder und Medikamente
- Kommunikation und Information Patientinnen
- Umgang und Prävention ansteckender Krankheiten
- Zusammenarbeit und Information im Gesundheitswesen
- Abrechnungsprobleme
- Flüchtlingssituation Europa Herbst 2015

- Verbesserung regionale und nationale Zusammenarbeit
- Information der Akteure
- Sicherstellung Medikamentenversorgung
- Planung Teilstab/Einsatzstab Asyl KKS BL

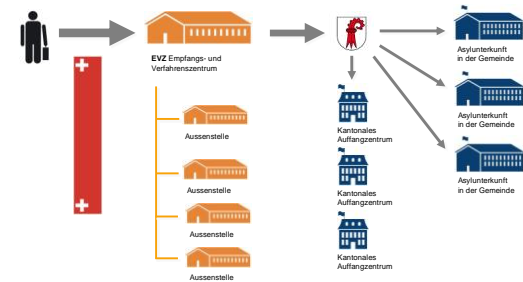
Asylwesen bei üblichen Zahlen



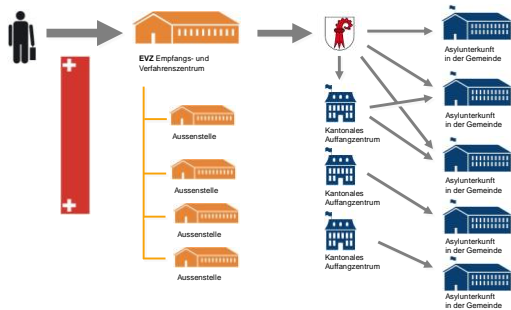
Asylwesen bei erhöhten Flüchtlingszahlen (Phase 1, November 2015)



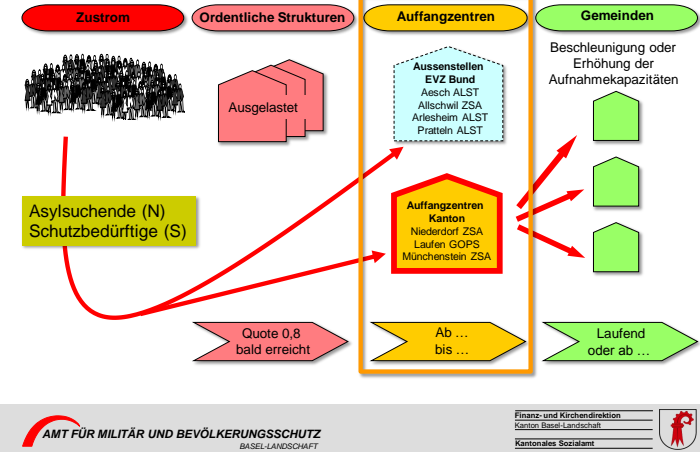
Asylwesen bei erhöhten Flüchtlingszahlen (Phase 2, ab Dezember 2015)



Asylwesen bei erhöhten Flüchtlingszahlen (Phase 3, in Vorbereitung)



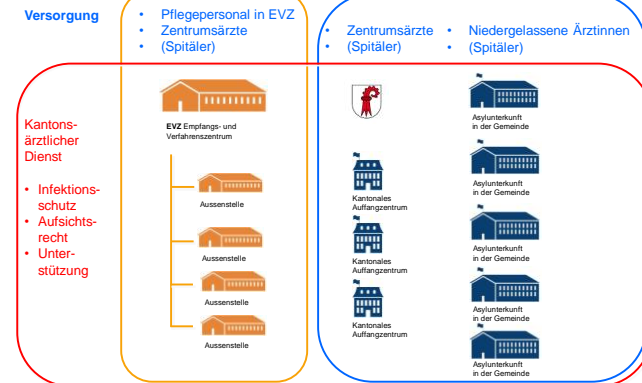
Vorbereitung auf Ebene Kanton



Ziele Gesundheitsversorgung Asyl BL

- Notwendige medizinische Versorgung für Asylantinnen und Asylanten
- Vermeidung unnötiger Folgekosten für Gemeinden, Kanton und Bund
- Infektionsschutz für gesamte Bevölkerung

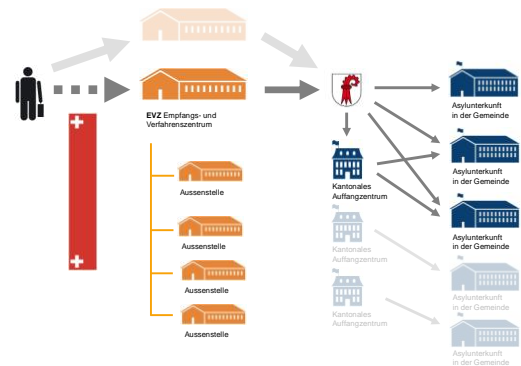
Medizinische Versorgung höhere Zahlen



Zentrumsärztinnen und -ärzte

- Kantonale Auffangzentren BL
 - Niederdorf: Dr. Jürg Jutzi, Bubendorf
 - Laufen: KSBL Laufen
 - Münchenstein: Dr. Sandor Balint, Binningen
 - Reserve: Dr. Astrid Wallnöfer-de Jong, Muttenz
- Aussenstellen EVZ Bund
 - Allschwil: Dr. Gabriela Lémou und Dr. Raymond Perret, Allschwil
 - Ariesheim: Dr. Pieter Wildervank, Ita Wegmann Klinik
 - Aesch: Dr. Rupert Schmitt, Aesch
 - Pratteln: Dr. Bernhard Keller, Reinach
 - Ansprechperson: Ulrike Leutwyler, ORS, stv. Leiterin Aussenstellen, Pflegefachfrau

Situation Anfang März 2016



Massnahmen Gesundheit Asyl 2015/2016

- Umsetzung eingeleiteter Verbesserungen
 - Regionale und nationale Zusammenarbeit
 - Information der Ärztinnen und Ärzte sowie weiterer Akteure
 - Sicherstellung der Medikamentenversorgung
- In Standortgemeinden für kantonale Auffangzentren:
 - Vorbereitung mit designierten Zentrumsärztinnen und -ärzten
- Ausbau medizinische Unterstützung
 - Durch kantonsärztlichen Dienst und Fachdienst Gesundheit KKS
- Vorbereitung psychologische Unterstützung
 - Fachdienst Gesundheit KKS (Care Team) für Akutversorgung
 - Weitergehende Betreuung über Gesundheitswesen

Information der Ärzte sowie weiterer Akteure

- Vorstellung des Themas an der Herbstversammlung der Ärztesgesellschaft Baselland am 19.11.15
- Erster Versand an interessierte Ärzte erfolgt am 20.11.15
- Ärztliche Austauschtreffen seit 04.12.15 regelmässig alle 1 bis 2 Monate (www.panh.ch/bl/asyl)
- Versand an Baselbieter Ärztinnen und Ärzte Ende Januar 2016
- Artikel zum Thema in ärztlicher Fachzeitschrift in Vorbereitung
- Hausarztfortbildung am KSBL Liestal am 04.02.16
- Referat an Fachgruppenversammlung der PsychiaterInnen und Ärztlichen Psychotherapeuten BL, Münchenstein, 07.04. 2016
- ...

Desktop / Mobile | Kantonsärztlicher Dienst Basel-Landschaft

Austauschtreffen Gesundheitsversorgung Asyl BL

Zukünftige Treffen

Diese Website ist passwortgeschützt, weil das Copyright nicht für alle der aufgeschalteten Dokumente und Publikationen abgeklärt worden ist.

Bitte klären Sie die urheberrechtliche Situation vor der weiteren Verwendung einzelner Dokumente ab.

Die Inhalte der Website sind aber nicht geheim und die Zugangsinformationen sind öffentlich.

[Anmeldung für Vertellerliste](#)

Hintergrund

Die Treffen werden vom kantonsärztlichen Dienst BL organisiert und dienen dem Austausch von Erfahrungen, der Identifikation von zu lösenden Problemen und der Vertiefung ausgewählter Themen im Bereich der Gesundheitsversorgung von Asylantinnen und Asylanten.

Austauschtreffen Gesundheitsversorgung Asyl vom 21.01.2016, KSBL Liestal

- Aktennotiz des Treffens folgt
- Anhänge
 1. Adressliste der Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Austauschtreffen
 2. Stand Gesundheitsversorgung Asyl BL, Handout der Präsentation von Brian Martin vom 21.01.16
 3. Schreiben Kantonsarzt an Baseliester Ärzteschaft zu Gesundheitsversorgung Asyl, 13.01.16
 4. Bestellformular Scabiesmedikamente BL, 25.01.16
 5. Kommunikationsmaterial von Christian Lantz, Kantonsarzt Solothurn

Aktuelle Notizen und Begleitmaterialien der bisherigen Treffen

- 21.01.2016
- 04.12.2015

Links

- Migration und Gesundheit (BAG)
- Asylsuchende und Gesundheit (Robert Koch Institut, Berlin)
- Bild und Sprache e.V. (Deutschland)
- European Centre for Disease Prevention and Control ECDC

04.02.2016

Benutzername und Passwort von kantonsarzt@bl.ch

www.panh.ch/bl/austausch

Anzuehende Fragestellungen (Stand 10.03.16)

- Information an die Ärzteschaft
- Konkretes Vorgehen bei Impfungen
- Konkretes Vorgehen bei Zahnproblemen
- Übersetzungsunterstützung, vor allem bei psychiatrischen Notfällen
- Ablauf für Rechnungsstellung
- Zahngesundheit (Zuckerkonsum und Zahnhygiene)
- Empfängnisverhütung und gynäkologische Betreuung bei patriarchalischen Familienstrukturen
- Genitale Verstümmelungen
- Chronifizierung psychiatrischer Probleme

Mögliche Schwerpunktthemen (Stand 10.03.16)

- Infektiologie
- Psychiatrie
- Dermatologie
- Zusammenarbeit UKBB
- Asylkoordination BL
- Erfahrungen anderer Kantone
- Projekte Asylantengesundheit STPH

Nächste Termine

- | | |
|-----------------------|--|
| 08.04.16, 13.00-14.00 | Fortbildung KSBL Bruderholz:
Tb-Screening bei Asylanten
(JP Zellweger) |
| 21.04.16, 14.00-16.00 | Austauschtreffen Asyl KSBL Laufen
(Schwerpunktthema
Asylkoordination BL) |
| 09.06.16, 14.00-16.00 | Austauschtreffen Asyl PBL Liestal
(Schwerpunktthema Psychiatrie) |